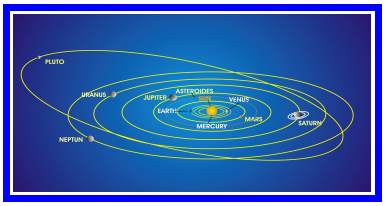


Ausgabe 2022-12

Die Qualität der Zeit

Die Wellenastrologie verbindet naturwissenschaftliche Forschung mit dem Erfahrungswissen der Astrologie

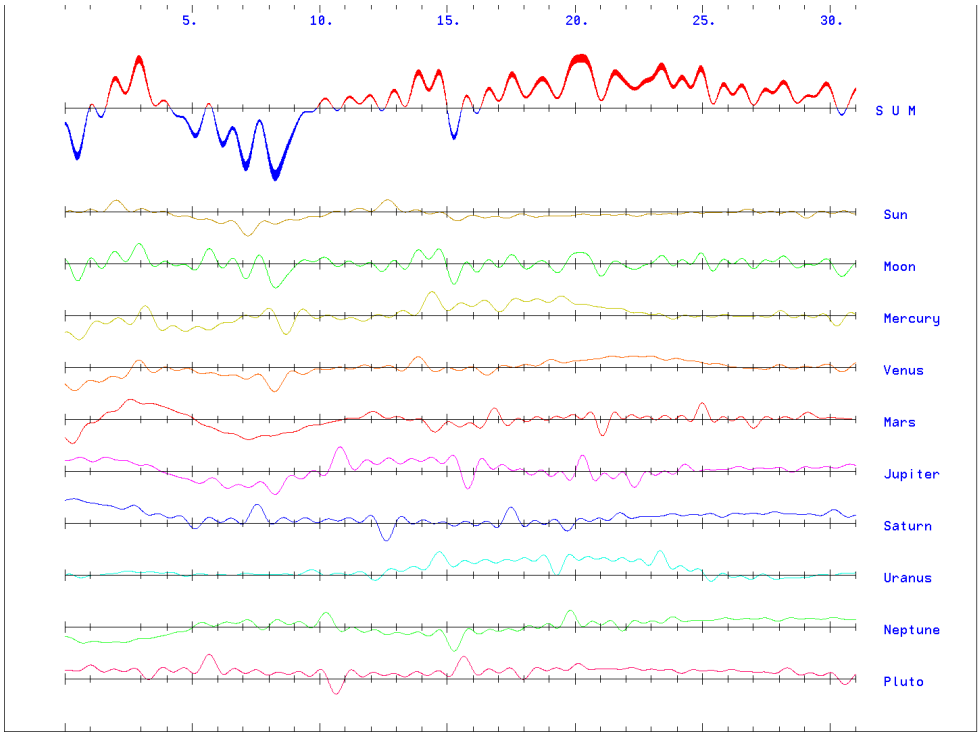
Editorial

Johannes Kepler wird die Aussage „Die Sterne machen geneigt, sie zwingen nicht“ zugeschrieben. Wir würden es heute so formulieren: Die Konstellation der Planeten macht eine Stabilität oder Instabilität, eine Harmonie oder Disharmonie wahrscheinlicher.
Johannes Kepler hatte auch die Vision einer „wissenschaftlichen Astrologie“.
Was sind die Charakteristika einer solchen wissenschaftlichen Astrologie? Was können wir erwarten? Das Planetensystem unserer Sonne ist ein komplexes, nichtlineares Schwingungssystem und wirkt mit den Oberschwingungen des Gravitationsfeldes auch auf die Erde ein. Wir werden keine kausalen Aussagen erhalten können. So wie die Schrödingergleichung nur den wahrscheinlichen Aufenthaltsort eines Elektrons im Atom angibt, so lässt sich auch nur eine Änderung der Wahrscheinlichkeit, z.B. für Erdbeben, aus den Schwingungen der Gravitation berechnen.
Eine wissenschaftliche Astrologie wird statistisch abgesicherte Studien durchführen und auf deren Grundlage Aussagen treffen. Prognostik, das Ziel jeder Wissenschaft, wird dann auf den vorher durchgeführten Studien basieren.
In dieser Ausgabe liegt, neben der aktuellen **Zeitqualität im Dezember 2022,** der Schwerpunkt noch einmal auf der **Geburt des Menschen**. Wir beginnen, mit den gefundenen Mustern für einen niederen IQ prognostische Aussagen zu machen. In dem Beitrag über die **Biografischen Rhythmen** betrachten wir den 1. Zyklus von der Geburt bis zum 12. Lebensjahr im Hinblick auf Disharmonien in diesem Lebensalter. Hier ist der Einfluss der Zeitqualität noch in der physischen Entwicklung deutlich sichtbar. **Der Fall der Berliner Mauer** wird in einem weiteren Beitrag untersucht. Warum waren die Ereignisse so chaotisch und führten zum Untergang der DDR?

Ihr Team Wellenastrologie

Harmonie und Disharmonie
im Dezember 2022

Schauen wir zunächst auf die Harmonie und Disharmonien:



Harmonie-Disharmonie

Die obere Kurve ist die Summenkurve aller Planeten.

Ist die Kurve **blau**, dann zeigt sie eine instabile und disharmonische Zeit an.

Eine **rote** Kurve zeigt harmonische und stabile Zeiten an.

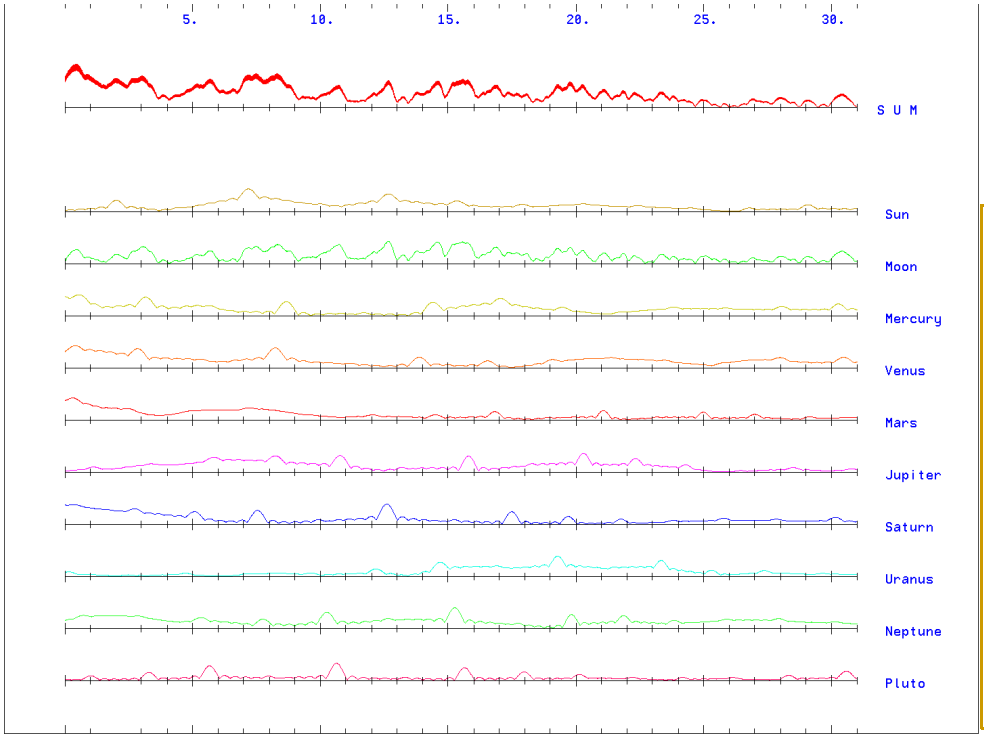
ACHTUNG: die Kurven zeigen nur die Änderungen der Wahrscheinlichkeit für harmonische und disharmonische Zeiten an.

Bild 1; Die Zeitqualität im Dezember 2022; Vollmond ist am 8.12, Neumond am 23.12.

Der erste Dezember beginnt disharmonisch mit viel Energie durch Mond, Merkur, Venus, Mars und Neptun. Das ist eine ungünstige Zeit für Verhandlungen und für den Abschluss von Verträgen. Ein disharmonischer Neptun erhöht das Risiko für nicht erkannte Täuschungen.
Jupiter und Saturn sind harmonisch und laden ein, Verträge und Verhandlungen zunächst auf ihre Korrektheit zu überprüfen (bis etwa 3. Dezember).

Ab dem 5. Dezember folgt eine disharmonische Zeit bis zum 10. Dezember. Die Disharmonie steigt wellenförmig und erreicht ihren Höhepunkt *(in der Kurve den blauen Tiefpunkt)* am 9. Dezember. Die disharmonischen Planeten Mars und Jupiter werden noch an einigen Tagen durch Sonne, Mond, Merkur und Venus verstärkt.
Sind Mars und Venus disharmonisch, sollte man keine persönlichen Auseinandersetzungen beginnen, sie können leicht in Aggressionen enden.

Ab dem 11. Dezember wird die Zeitqualität harmonischer und stabiler mit einem Höhepunkt zur Zeit der Wintersonnenwende (21. Dezember). Kontinuierlich nimmt auch die Energie ab. Es ist insgesamt eine Zeit, die man für Ruhe, Erholung und Entspannung nutzen kann. Man sollte es zumindest versuchen. Die Wahrscheinlichkeit dafür, dass es gelingt, ist größer als in anderen Zeiten. Weihnachtzeit ist oft auch eine Zeit für Stress in der Familie. Gehen Sie dem bewusst aus dem Wege, es könnte in diesem Jahr gelingen, weniger Stress zu haben.



fluctuations:
Order of the correlation: 3

Energy
month: 12 GMT year: 2022

Energie

Die obere Kurve ist die Summenkurve aller Planeten.

Der Abstand der Kurve von der schwarzen Linie zeigt die Stärke der Energie an.

Sie ist ein Maß für die Energie der harmonischen und Disharmonischen Zustände.

ACHTUNG: die Kurven zeigen nur die Änderungen der Wahrscheinlichkeit für die Energie an

Bild 2; Die Energie der Zeitqualität im Dezember 2022

Betrachten Sie die Kurven für die Energie immer im Zusammenhang mit den Kurven für die Harmonie. So ist die Disharmonie am 1. Dezember besonders stark, da an diesem Tag auch die Energie hoch ist.
Die Harmonie am 20. Dezember hat auch, verglichen mit den anderen Zeiten, genügend Energie um vielleicht das Fest der Wintersonnenwende (21. Dezember) vorzubereiten und dann auch in Harmonie zu feiern.

Evolution ist ein ständiger Wechsel zwischen Harmonie und Disharmonie, zwischen Stabilität und Instabilität. Wäre es nicht so, würde sich nichts entwickeln. In einer allgemein schwierigen Zeit sollte man die harmonischen Zeiten nutzen, um etwas zu tun, was etwas mehr Erfolg verspricht. Es ist wie beim Segeln. Wer es gelernt hat, wird besser durch den Sturm kommen, der Sturm selbst lässt sich nicht beschwören.

Die Zeitqualität bei der Geburt, bezogen auf die Intelligenz

Fortsetzung aus Ausgabe 2022-11

In der letzten Ausgabe (2022-11) wurde eine Gruppe von 14 nicht-normal-schulfähigen Personen untersucht, deren IQ nicht bekannt ist und mit durchschnittlich 70 angenommen wird. Diese Geburten fanden im Zeitraum von 1906 bis 1961 statt.

Können die Ergebnisse (vgl. Ausgabe 2022-11, S. 9) ein Artefakt, ein Kunstprodukt, eine Verfälschung sein? Es wäre möglich und wird hier weiter untersucht.

Was kann man erwarten, wenn man Geburten von Personen mit einem niedern IQ in einem anderen Zeitraum untersucht? Die Planeten, vor allem die Großplaneten, die Langsamläufer, ziehen doch an ganz anderen Positionen ihre Bahn? Zum Vergleich wird eine Gruppe von 16 Schülern herangezogen, die einen mittleren IQ von 80 haben (Bandbreite 70 bis 87). Diese Schüler hatten große Schwierigkeiten in der normalen Schule.

Hier der Vergleich der zwei Gruppen und die Kombination der beiden Ausgangsgruppen.

	Gruppen	Zeitraum der Geburt	Harmonie	Energie
1.	14 Sonderschüler	1906 -1961	98.88	1.42
2.	16 Schüler mit mittl. IQ 80.2	1980 – 1989	92.68	49.71
3.	Gruppe 1 & 2	1906 – 1989	98.78	29.72

Hervorstechendes Merkmal in beiden Gruppen ist die Disharmonie in der Summe aller Planeten. Die Gruppe der 16 Schüler hat keine signifikante Energie. Das bedeutet, dass die Disharmonie der Zeitqualität bei ihrer Geburt nicht mehr so stark war wie bei der Gruppe der Sonderschüler.

Beide Gruppen, gemeinsam betrachtet, behalten ihre Disharmonie in der Zeitqualität bei einer nicht besonders starken Disharmonie.

In der nächsten Ausgabe wird untersucht, welcher Trend sich einstellen wird, wenn der IQ von Gruppe zu Gruppe zunimmt, bis hin zu hochbegabten Personen.

Lassen sich diese Erkenntnisse für ein Prognoseprogramm nutzen? Wird es möglich sein, die Zeiten zu finden, in denen die Wahrscheinlichkeit für einen niederen IQ höher ist, als den von den Genen zu erwartenden IQ?

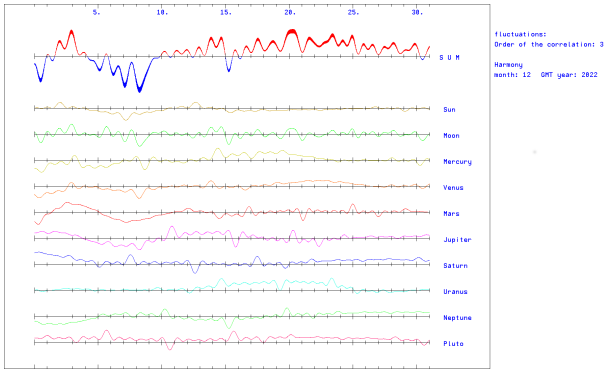


Bild 3; Zeitqualität 2022-12; siehe auch Bild 1;

Für jede der oben aufgeführten Gruppen ist die Korrelationsmatrix *(siehe Ausgabe 2022-11)* ein Muster, nachdem in einem Zeitabschnitt gesucht werden kann. Betrachten wir die Zeitqualität für den Dezember 2022 (Bild 3). Aus den Berechnungen der Korrelationsmatrix kann man zunächst schlussfolgern, dass die blauen Bereiche der Kurve ungünstig für die Entwicklung der Intelligenz sind. Doch es ist wichtig, durch welche Planeten diese Disharmonien hervorgerufen werden.

Zudem muss auch das Spektrum der Energien hinzugezogen werden.

Das linke Bild zeigt die Wahrscheinlichkeiten für Harmonie der einzelnen Planeten an (Bild 4). Signifikant disharmonisch sind Mond, Venus, Jupiter und Pluto.

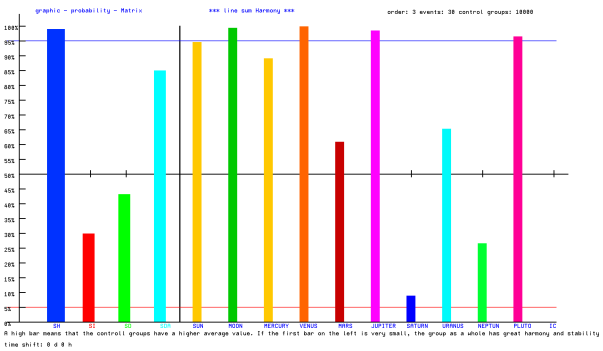


Bild 4; Planetenspektrum der Harmonie 2022-12; Die linken vier Balken zeigen blau die Harmonie, rot die Energie, grün die Dynamik (1. Ableitung der Korrelationsfunktion) und cyan die Energie der Dynamik (überlagerte absolute Werte der Dynamik); die nachfolgenden Balken geben die Zeilensummen der Korrelationsmatrix für die Harmonie der einzelnen Planeten wieder.

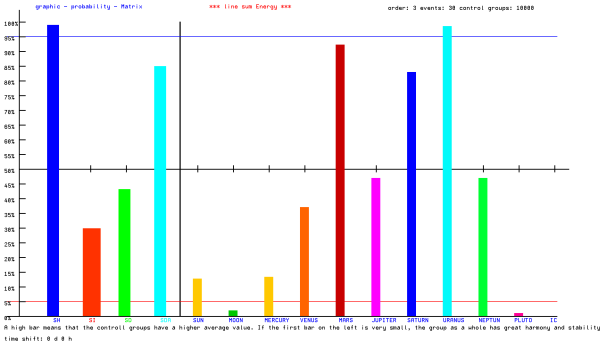


Bild 5; Planetenspektrum der Energie 2022-12; Die linken vier Balken zeigen blau die Harmonie, rot die Energie, grün die Dynamik (1. Ableitung der Korrelationsfunktion) und cyan die Energie der Dynamik (überlagerte absolute Werte der Dynamik); die nachfolgenden Balken geben die Zeilensummen der Korrelationsmatrix für die Energie der einzelnen Planeten wieder.

Das linke Bild hier zeigt das Spektrum der Energie an (Bild 5). Besonders wenig Energie haben Mars, Saturn und signifikant wenig Energie hat der Uranus.
Der Mond hat signifikant viel Energie.

Ein solches Spektrum ist charakteristisch für diese Personengruppe mit einem niedrigen IQ. Man kann nicht zwangsläufig auf eine größere Wahrscheinlichkeit für eine negative Stimulation des IQ bei der Geburt schließen, wenn die Gesamtmatrix negativ ist. Die Spektren für Harmonie und Energie müssen hinzugezogen werden. Charaktereigenschaften wie Harmoniebestreben, Aggression, Risikobereitschaft, Durchhaltekraft, Mut usw. werden durch andere Planetenspektren für Harmonie und Energie angeregt.

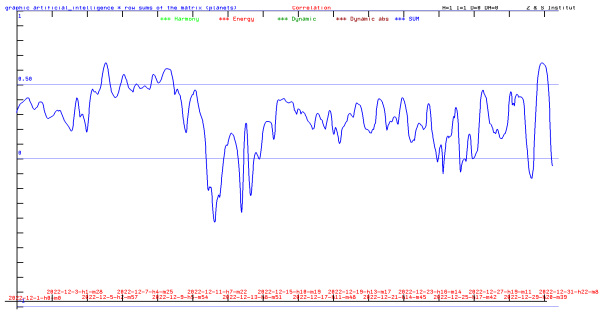


Bild 6; Prognostik der Harmonie für die Wahrscheinlichkeit eines niederem IQ im Dezember 2022;

Kennt man die Korrelationsmatrix für eine Personengruppe, so kann man in der Zeit suchen, wann es ähnliche Zeitqualitäten gab oder geben wird. Für erste Untersuchungen eignen sich dafür die Zeilensummen der Planeten (Bild 6).
<u>Anmerkung:</u> *Die in großen Teilen positive Korrelation im linken Bild wird durch die immer positive Energie bewirkt.*
Wird diese Suche zum Beispiel auf den Dezember 2022 angewendet, so ergibt sich das Bild 6.
Als Kriterium wurde hier die Korrelationsqualität angewendet. Ist diese Kurve über der 0.5 Linie, so kann durchaus in dieser Zeit eine höhere Wahrscheinlichkeit für eine negative Stimulation des IQ bestehen. In der Zeit vom 11. bis 15. Dezember ist dagegen die Wahrscheinlichkeit wohl eher für eine positive Beeinflussung des IQ gegeben. Doch das kann erst abschließend gesagt werden, wenn die Korrelationsmatrix für die höher begabten Personen untersucht wurde.
Das Thema wird im nächsten Heft fortgesetzt.

Historische Ereignisse

Der Fall der Berliner Mauer

Fortsetzung aus Ausgabe 2022-11

Der Entschluss zum Mauerbau erfolgte in einer sehr disharmonischen Zeitqualität. Zwar konnte durch die Mauer der ostdeutsche Staat weiterhin am Leben gehalten werden, jedoch brachte der Bau der Mauer für die Menschen im Osten Einschränkungen im Lebensstandard und in der Meinungs- und Reisefreiheit. Der sogenannte „Eiserne Vorhang“ existierte 28 Jahre bis 1989. Dann wurde er zerstört.

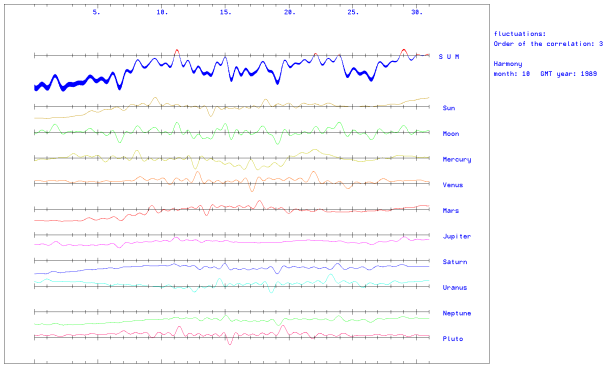


Bild 7; Die Zeitqualität im Oktober 1989;

Die DDR begann im Oktober 1989 mit der Vorbereitung zu einer Öffnung der Mauer. Die Zeitqualität war fast den gesamten Oktober hindurch disharmonisch. Besonders Jupiter und Saturn zeigten eine höhere Wahrscheinlichkeit für Instabilitäten an. Diese Oszillatoren (Planeten) beeinflussen, nach den astrologischen Erfahrungen, immer auch die Schicksale von Staaten.

Am 9. November 1989 um 18:57 wurde offiziell verkündet (Wikipedia):

„Privatreisen nach dem Ausland können ohne Vorliegen von Voraussetzungen [Reiseanlässe und Verwandtschaftsverhältnisse] beantragt werden. Die Genehmigungen werden kurzfristig erteilt. Die zuständigen Abteilungen Pass- und Meldewesen der VPKÄ – der Volkspolizeikreisämter – in der DDR sind angewiesen, Visa zur ständigen Ausreise unverzüglich zu erteilen, ohne dass dafür noch geltende Voraussetzungen für eine ständige Ausreise vorliegen müssen. Ständige Ausreisen können über alle Grenzübergangsstellen der DDR zur BRD erfolgen […]“

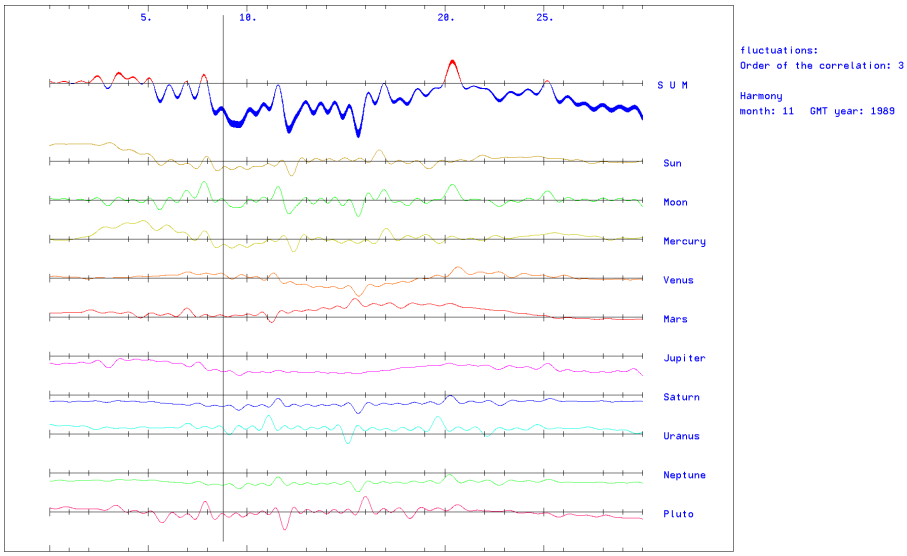


Bild 8; Die Zeitqualität im November 1989; Die senkrechte Linie markiert den Zeitpunkt der Verkündung des Mauerfalls 1989-11-09-18-57-00,

Was kann man aus der Zeitqualität schlussfolgern?

Die Verkündung erfolgte wieder in einer disharmonisch und instabilen Zeitqualität. Die Planeten Jupiter und Saturn sind disharmonisch. Hier in diesem Fall erhöhen sie die Wahrscheinlichkeit für weitere Zerfallserscheinungen des Staates.

So wie der Oktober 1989 ist auch der November insgesamt sehr instabil und disharmonisch.

Die folgenden Planetenspektren zeigen deutlich die Beteiligung der einzelnen Planeten für den Fall der Mauer 1989-11-09-18-57-00 .

Spektrum der Harmonie:

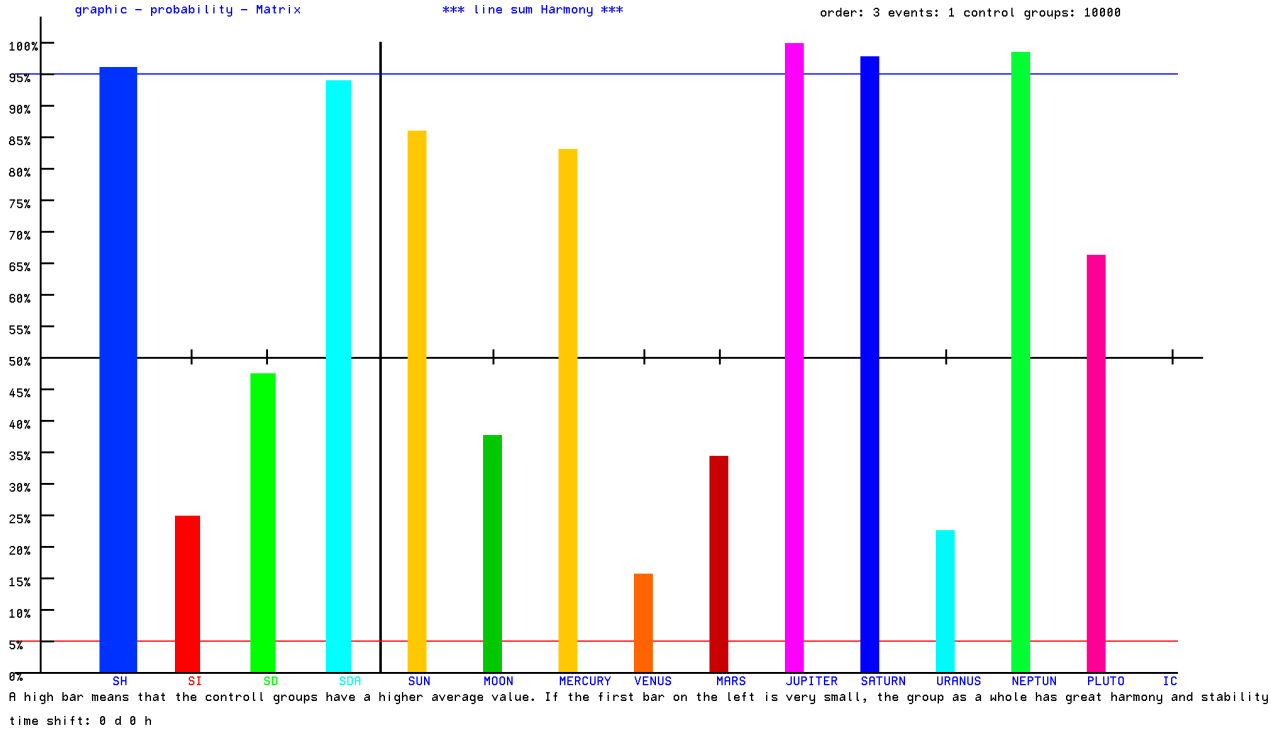


Bild 9; Das Planetenspektrum der Harmonie 1989-11-09-18-57-00; Die linken vier Balken zeigen blau die Harmonie, rot die Energie, grün die Dynamik (1. Ableitung der Korrelationsfunktion) und cyan die Energie der Dynamik (überlagerte absolute Werte der Dynamik); die nachfolgenden Balken geben die Zeilensummen der Korrelationsmatrix für die Harmonie der einzelnen Planeten wieder.

Spektrum der Energie:

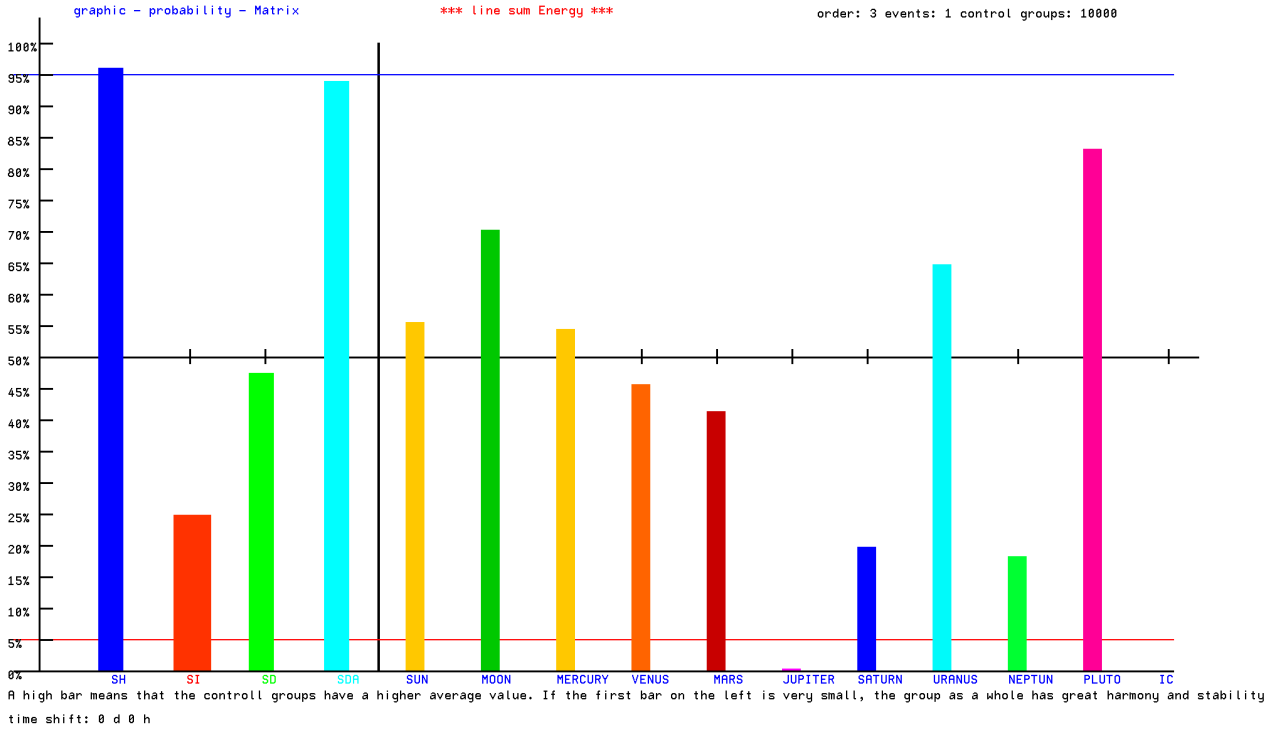


Bild 10; Das Planetenspektrum der Energie 1989-11-09-18-57-00; Die linken vier Balken zeigen blau die Harmonie, rot die Energie, grün die Dynamik (1. Ableitung der Korrelationsfunktion) und cyan die Energie der Dynamik (überlagerte absolute Werte der Dynamik); die nachfolgenden Balken geben die Zeilensummen der Korrelationsmatrix für die Energie der einzelnen Planeten wieder.

Die Verkündung des „Mauerfalls“ erfolgte in einer bereits chaotisch geworden Staatsführung. Nichts konnte das Ende der DDR noch aufhalten.
Doch was bedeutet das für den Neuanfang und die dann folgende Wiedervereinigung?
Der Neptun zeigt eine deutlich höhere Wahrscheinlichkeit für eine Disharmonie an und lässt Illusionen über die Zukunft aufkommen, die am Ende doch nicht eintreffen werden.

Biografische Rhythmen
von der Geburt bis zum 12. Jahr

Fortsetzung aus Ausgabe 2022-11

Der Mythos, der „mitlaufende Faden des Menschheitsgedächtnisses“ erzählt von „Schicksalsgöttinnen“ , von denen die Dauer des menschlichen Lebens abhängen soll.

Im griechischen Mythos sind die Moiren die Göttinnen: Klotho die den Lebensfaden spinnt, Lachesis, die ihn ein Leben lang hält, und Artropos, die Unerbittliche, die schließlich diesen Faden zerschneidet. Selbst die Götter hatten keinen Einfluss auf die Schicksalsgöttinnen.

In der nordischen Mythologie sind es die Nornen, die über das Schicksal und die Länge des Lebens bestimmen sollen.

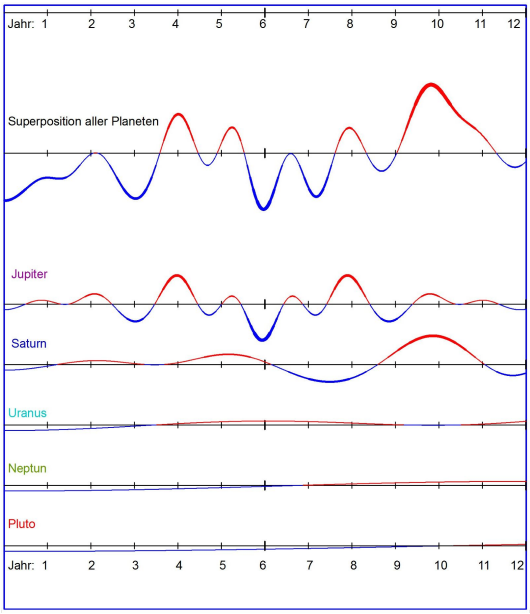


Bild 11; Kindheit von 0 bis 12 Jahre; Verwendet wurden die mittleren Umlaufzeiten der Planeten. Individuelle Kurven weichen davon ab.

Die linke Kurve haben Sie in der Novemberausgabe bereits gesehen. Interpretiert wurden die harmonischen Zeiten. Jetzt betrachten wir problematische Entwicklungsjahre.

Die Überlagerung des Prinzips Wachstum (Jupiter) und Reife (Saturn) zeigt für die ersten 12 Jahre deutliche Entwicklungskrisen bei der Geburt, im Alter von 3 Jahren mit Beginn der „Trotzphase“ und im Zeitraum um das 6. bis 7. Lebensjahr.

Die Superpositionskurve zeigt für das Alter um etwa 3 Jahre eine deutliche Disharmonie. Jupiter steht zur Geburtsstellung im ersten Quadrat und zeigt damit eine Hemmung in der Entfaltung an. Die Kurve von Saturn (Reife) läuft in eine Disharmonie. Die Kurve von Uranus (Individualisierung, Spontanität) ist in einer leichten Disharmonie, aber aufsteigend.

Das Kleinkind ist mit drei Jahren aus der inneren Harmonie geraten, es beginnt den eigenen Willen zu erfahren und muss lernen, diesen Willen mit den Forderungen der Außenwelt in Einklang zu bringen. Dieses Alter wird traditionell als „Trotzphase“ bezeichnet, das Kind erkennt sich als „Ich“ und spricht im Regelfall von sich nicht mehr in der 3. Person. Es ist gewachsen, selbständiger und motorisch geschickter geworden und muss sich mit der Umwelt in einer neuen Weise auseinandersetzen. Die nötigen „Instrumente“ fehlen noch, das Verhalten des Kindes wird schwierig und kann sich als Widerstand gegen die äußeren Anforderungen zeigen. Das Kind fühlt sich durch Forderungen der Außenwelt (Eltern, Erzieherinnen) gehemmt. Es widersetzt sich und lernt, mit dem eigenen Willen umzugehen.
Diese schwierige Phase kann kurz und heftig sein, sich aber im Einzelfall auch etwas länger hinziehen. Darüber gibt die individuelle Kurvenberechnung Auskunft.

Eine weitere instabile Phase sehen Sie um das 6. und 7., fast bis zum 8. Lebensjahr. Dieses Alter bedeutet für alle Kinder einen tiefen Einschnitt in der Entwicklung und ist auch mit deutlichen körperlichen Veränderungen verbunden. Das Kind ist zum Schulkind herangewachsen. Innere Umstellungsprozesse bereiten einen neuen Wachstumsschub vor.

Jupiter ist mit 6 Jahren in Opposition zur Geburtsstellung. Saturn läuft mit etwa 7 ½ Jahren in das 1. Quadrat zur Geburtsstellung. Das ist eine spannungsreiche Konstellation.
Eine disharmonische Kurve der Planeten zeigt oft das Bedürfnis nach Veränderung an, deutet auf einen Überdruss am Bisherigen hin. Das kann sich in einer Unterforderung in der Kindereinrichtung zeigen, im Warten auf die Schule. Einerseits wünscht sich das Kind eine Horizonterweiterung: Jupiter ist in einer Spannung (Opposition), das ist ein „dynamischer“ Transit, der die Entwicklung aktivieren kann. Andererseits deutet die absteigende Kurve des Saturn auf eine Krise der kindlichen Reifung hin. Dem Charakter von Saturn entsprechend ist diese Zeit oft etwas schwierig. Das Kind wird mit Saturn-Themen wie Ordnungsprinzipien, mit neuen Strukturen im Schulalltag, mit Pflichten, mit unerwarteten Mühen konfrontiert. Es lernt Regelmäßigkeit und die Integration in größere Gemeinschaften, verbunden mit der Notwendigkeit, eigene Wünsche aufzugeben. Individuell gelingt das mehr oder weniger gut, darüber kann das Geburtshoroskop Auskunft geben.
Die äußere Erscheinungsform des Kindes ändert sich. In dieser Krise mit 6 bis 7 Jahren findet meist der Zahnwechsel statt. Im Körper unterstehen die Zähne und das Knochengerüst dem Prinzip Saturn. Der Zahnwechsel ist signifikant für die Schulreife. Die körperlichen Veränderungen sind, je jünger das Kind ist, bei Kindern mit vergleichbaren Lebensbedingungen noch ähnlich, beginnen sich aber mit zunehmendem Alter zu differenzieren.

In den ersten 7 Lebensjahren geschieht in der seelischen Entwicklung sehr viel Prägendes, doch ist die Erinnerung daran bei vielen Menschen später im Erwachsenenalter recht schwach oder fragmentarisch. Nur einige Wenige haben deutliche Erinnerungen an diese frühe Kindheitsphase. Die intensiven seelischen Prozesse bleiben zugunsten der körperlichen Entwicklung im Hintergrund, prägen aber das Unbewusste stark und steuern später viele Verhaltensweisen und Einstellungen im Leben, nicht immer zum Vorteil.
Da Schwangerschaft und die ersten Lebensjahre für das Unbewusste so bedeutsam sind, wäre es angebracht, „**Elternschulen“** für das Verhalten in der Schwangerschaft und für das Vorschulalter einzuführen. Dadurch könnten viele Fehler, auch in der Erziehung, verhindert werden. Die meisten Eltern versuchen, ihrem Kind optimale Entwicklungsmöglichkeiten zu geben. Trotzdem geschehen aus Unkenntnis Fehler, die für das Erwachsenenalter Probleme bringen.

Mit knapp 12 Jahren beginnt eine erneute Disharmonie in der Entwicklung, die die nächste Entwicklungsphase einleitet und in der nächsten Ausgabe betrachtet wird.

Literatur

[1] *Michael Nitsche (2022) Triggering Earthquakes Fluctuations of The Planetary Gravitational Field and Nonlinear Interactions with Matter, Eart & Envi Scie Res & Rev. 5(1): 01-18.*
https://opastpublishers.com/open-access/triggering-earthquakes-fluctuations-of-the-planetary-gravitational-field-andrnnonlinear-interactions-with-matter.pdf
[2] *Michael Nitsche (2022) IQ Stimulation During the Period of Birth, International Journal of Clinical & Medical Informatics, ISSN: 2582-2268 Review Article | Vol 5 Iss 1*
https://www.tridhascholars.org/pdfs/iq-stimulation-during-the-period-of-birth-IJCMI-5-1045.pdf

Diese und weitere Veröffentlichungen mit einer deutschen Übersetzung finden Sie hier:
http://www.planetare-korrelation.eu/Published%20articles.htm

Gastbeiträge

Haben Sie Personen, Personengruppen, besondere Ereignisse oder Gruppen von Ereignissen?
Wir prüfen Sie und werden bei Eignung Untersuchungen durchführen und die Resultate in unserem Magazin oder in einem internationalen peer review Journal mit Ihnen gemeinsam veröffentlichen.

Ihre eigenen Forschungen?

Haben Sie die Absicht, unabhängig von uns, eigene Forschungen durchzuführen, können Sie das Programm astro-basis (Manual hier: http://www.planetare-korrelation.eu/program-astro-2.htm) käuflich erwerben. Mit diesem Programm wurden alle Forschungsergebnisse erhalten, die in den internationalen Journalen
Earth & Environmental Science Research & Reviews;
International Journal of Clinical & Medical Informatics;
Journal of Robotics and Automation Research;
Journal of High Energy Physics, Gravitation and Cosmology;
veröffentlicht wurden.
Für weitergehende Ansprüche können Sie auch das Programm astro-extended erwerben (Manual hier: http://www.planetare-korrelation.eu/program-astro-extended.htm). Dieses Programm kann u.a. auch Resonanzuntersuchungen (Transite) statistisch abgesichert durchführen.
Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie!

Auftragsforschung für Ihre persönlichen Fragen

Benötigen Sie die Zeitqualität für persönliche Termine, Geburten, oder Personengruppen?
Wir berechnen die Matrizen zur Zeitqualität mit statistischen Untersuchungen zur Signifikanz für Sie.
Für einen Termin berechnen wir Ihnen eine Arbeitsaufwandsentschädigung von 80,-€, für Gruppen bis zu 30 Ereignissen oder Personen 120,-€

Sponsoring

Möchten Sie unsere Forschungen finanziell unterstützen?
Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Ihre Unterstützung kann sich z.B. auch auf einzelne Untersuchungen beziehen. Ein international veröffentlichter Forschungsartikel kann dann den Zusatz: "Diese Forschungen wurden von …..*Ihr Name oder Ihre Unternehmung*....gefördert. Außerdem kann ihr Name oder ihr Unternehmen – nach Wunsch - auf unserer Homepage mit Link veröffentlicht werden.
Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie!

Anmeldung

Möchten Sie in Zukunft das Magazin zur Zeitqualität per Email erhalten, dann teilen Sie uns das hier mit: zunds@zunds-institut.de

Archiv

Ältere Ausgaben von Die Qualität der Zeit finden sie im Archiv http://www.zunds-institut.de/archiv.htm

Abmeldung

Möchten Sie das Magazin nicht mehr erhalten, dann schicken Sie uns eine Email an: zunds@zunds-institut.de

Impressum
Institut Z&S; Dieses Magazin (Newsletter) ist kostenfrei und entspricht einer privaten Mitteilung.
E-Mail: zunds@zunds-institut.de
Herausgeber: Team Wellenastrologie